

31.10.2013

Senioren

## **Einfluss nehmen**

Seniorinnen und Senioren können auch nach ihrem Ausscheiden aus dem Erwerbsleben weiterhin für einen geringen Beitrag in der Gewerkschaft aktiv mitmachen. In den Ortsgruppen und den Seniorenarbeitskreisen sind ihr Wissen und ihre Erfahrungen gern gesehen. Mit ihrem Engagement können sie auch die Bezirke oder die Regionalforen in der Gewerkschaftsarbeit unterstützen.

Durch ihr kommunal- und gesellschaftspolitisches Engagement nehmen die IG BCE-Mitglieder Einfluss auf die Gestaltung und Zukunftsperspektiven ihrer Region. In den Ortsgruppen wird über die Ziele und Maßnahmen der IG BCE informiert und diskutiert. Es werden Anregungen und Vorschläge zu sozialen, kommunalen und arbeitspolitischen Themen aufgegriffen und bei Problemfragen auf lokaler Ebene gemeinsame Lösungswege erarbeitet. Es sind dabei nicht weltpolitische Themen, sondern naheliegende örtliche oder regionale Themen, die unmittelbare Auswirkungen auf die Einwohner der Stadt haben.

So haben beispielsweise Fragen aus den Themenkreisen Kindergarten, Schule, Industriearbeitsplätze, öffentlicher Nahverkehr, Krankenhausversorgung oder die Seniorenbetreuung immer auch Auswirkungen auf die Wohn- und Lebensqualität aller Einwohner am Ort.

Die Seniorinnen und Senioren in der IG BCE können dazu ihre Erfahrungen aus Beruf und Alltag und ihre fachlichen Fähigkeiten einbringen und wenn sie möchten, auch an den Aufgaben aktiv mitarbeiten. Als eine Gliederung der IG BCE beziehen die Ortsgruppen öffentlich Stellung und mischen sich ein. Und sie werden gehört! Denn häufig sind sie mitgliederstärker als die politischen Parteien am Ort.

Auch in den IG BCE-Regionalforen können sich Seniorinnen und Senioren engagieren. Die Regionalforen bilden die Plattform für die Zusammenarbeit von Vertrauensleuten, Jugendvertrauensleuten, gewerkschaftlich organisierten Betriebsräten, Jugend- und Auszubildendenvertretern und Ortsgruppen auf regionaler Ebene. Zu ihren interessanten Aufgaben zählen unter anderem die Einflussnahme auf die Politik in der Region aus Sicht der Betroffenen, die Zusammenarbeit mit Verbänden und Organisationen und die Öffentlichkeitsarbeit für gewerkschaftspolitische Themen.

### **Gemeinschaft**

Neben dem „sich einmischen“ in das politische Alltagsgeschehen am Wohnort wird in den Ortsgruppen Rat suchenden Mitgliedern kollegial geholfen, es werden Jubilarehrungen veranstaltet, Vorträge und Bildungsveranstaltungen organisiert und gesellige Zusammenkünfte und Freizeiten für Mitglieder und deren Angehörige durchgeführt.

Es ist wie in einer großen Familie. Jung und Alt haben die gleichen Wurzeln. Man kann sich aufeinander verlassen. Die Erfahrungen der Älteren sind wichtig. Sie können weiterhin politisch mitreden und darüber mitentscheiden wie Ihre Gewerkschaft sich entwickelt. Und Sie können freundschaftliche Kontakte pflegen.

## **Geselligkeit und Engagement, Informationen und Sicherheit**

Das bietet die IG BCE ihren Seniorinnen und Senioren:

### **Geselligkeit und Engagement**

Ob berufstätig oder schon in Rente, das ist für die große "IG -BCE-Familie" nicht ausschlaggebend. Auch die Seniorinnen und Senioren werden in der IG BCE gebraucht:

Sie können an den Versammlungen, Geselligkeiten und Freizeiten ihrer IG BCE-Ortsgruppen und Seniorenarbeitskreise teilnehmen. Und sie können sich weiterhin in Projekten und Aktionen engagieren und hierbei ihre Erfahrungen aus ihrem Berufs- und Arbeitsleben an die jungen Mitglieder weiter geben. Wie in einer Familie ergänzen sich Junge und Alte und können so vieles voneinander lernen.

### **Informationen**

Alle Seniorinnen und Senioren erhalten das Mitglieder-Magazin "kompakt" kostenlos per Post nach Hause.

Die Internetseiten der IG BCE bieten neben aktuellen gewerkschaftspolitischen Artikeln exklusive Informationen nur für Mitglieder und verschiedene interessante Diskussionsforen und Newsletter, die per E-Mail bezogen werden können.

### **Teilhabe durch Wahlen**

Alle Mitglieder sind wahlberechtigt und können in ihrer Ortsgruppe bei den alle vier Jahre stattfindenden Wahlen die Geschicke ihrer IG BCE durch ihre Stimmabgabe mitbestimmen.

### **Rentenerhöhung**

In der Regel richtet sich die Erhöhung der Renten nach der durchschnittlichen Entwicklung der Arbeitnehmereinkommen. Einkommenserhöhungen, die die Gewerkschaften mit ihren Mitgliedern durchsetzen, führen also im allgemeinen zu höheren Renten.

### **Freizeit-Unfallversicherung**

Wer in der Freizeit einen Unfall erleidet, erhält bei Krankenhausaufenthalt von wenigstens 48 Stunden eine einmalige Entschädigung bis zum 30fachen des monatlichen Mitgliedsbeitrages.

Im Todesfall erhalten die Hinterbliebenen den 200fachen Monatsbeitrag (Näheres s. IG BCE-Satzung).

### **Rechtsberatung und Rechtsschutz**

Die IG BCE gewährt ihren Mitgliedern, also auch Seniorinnen und Senioren, kostenlosen Rechtsschutz zu sozialrechtlichen Konflikten:

- Krankenhausversicherungsrecht
- Rentenversicherungsrecht
- Pflegeversicherungsrecht
- Unfallversicherungsrecht
- Arbeitslosenversicherungsrecht

- Schwerbehindertenrecht

- Kindergeld

- Grundsicherung

### **Selbstverwaltung**

Mitglieder der IG BCE, die im Rahmen der Sozialwahlen gewählt wurden, vertreten in der Selbstverwaltung der Krankenkassen, Rentenversicherungsträger und Berufsgenossenschaften die Interessen der Versicherten.

Sie arbeiten in Widerspruchsausschüssen mit und achten darauf, dass die Versicherten ihre Rechte wahrnehmen können.

### **Erholung im Heinrich-Imbusch-Haus**

Das Haus liegt idyllisch im Naturpark Siebengebirge bei Königswinter mit Panoramablick auf den Rhein. Es bietet Platz für 58 Erholungssuchende. Der Aufenthalt inkl. Fahrtkosten und Vollpension wird von der IG BCE übernommen. Die Einladung ist eine einmalige Auszeichnung für verdiente Seniorinnen und Senioren. Voraussetzung ist eine mindestens 10jährige Mitgliedschaft. Nähere Auskünfte geben die Bezirke.

### **Seniorenbeitrag**

Der Mitgliedsbeitrag zur IG BCE ist für Seniorinnen und Senioren geringer, als für Berufstätige.

Ein Beispiel: Ein Berufstätiger mit einem monatlichen Einkommen von 1.500 EUR zahlt 15,85 EUR Mitgliedsbeitrag. – Ein Senior mit dem gleichen monatlichen Einkommen zahlt lt. § 9 (1) der Satzung 6,14 EUR.

---

© 2019 IG-BCE Grafiken & Inhalte dieser Webseite sind urheberrechtlich geschützt

IG BCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie

Friedrichstr. 41 - 43 | D-79098 Freiburg

Telefon:&nbsp;0761 55942-0 | Telefax:&nbsp;0761 55942-99

E-Mail: [bezirk.freiburg@igbce.de](mailto:bezirk.freiburg@igbce.de)